

Bezirksklasse Herren STD

VfL Güldenstern Stade II : MTSV Oederquart/SV Krummendeich (SG)
Donnerstag, 08.02.2024, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des VfL Güldenstern Stade II gegen den MTSV Oederquart/SV Krummendeich (SG)

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Bezirksklasse Herren STD entführten die Gäste des MTSV Oederquart/SV Krummendeich (SG) in ihrem 12. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim VfL Güldenstern Stade II. Die Gäste profitierten dabei von einem starken unteren Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Stehr / Griener. Nach dieser auch trotz Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom VfL Güldenstern Stade II um die Nummer 1 Christian Grothmann nun 16 Pluspunkte in der Tabelle.

Los ging es mit den Doppeln. Nur einen Satz verloren Tank / Dill beim 11:2, 11:9, 7:11, 11:9 gegen Stehr / Breede und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Einen Zähler für die Gäste mussten Grothmann / Nachtigall bei der 1:3-Niederlage gegen Stehr / Griener hinnehmen. Kaum Chancen ließen Meyer / Heinsohn danach bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnern Kaschewski / Haack. Da gab es nichts zu rütteln. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Zwischenzeitlich musste Christian Grothmann zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Marvin Griener aber dennoch sicher mit 11:3, 12:10, 10:12, 12:10 ein. Jan Luca Tank konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Sven Stehr beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Bei der 1:3-Niederlage gegen Birger Breede hatte Tom Nachtigall nur im ersten Satz eine Chance. Eher wenig Gegenwehr bekam Wolfgang Dill beim 3:0 von Sören Stehr. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Einen Erfolg verpasste Dennis Meyer beim 9:11, 7:11, 11:6, 9:11 gegen Jan Haack und er konnte das Match, in das er als Außenseiter gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. Patrick Heinsohn verlor derweil sein Match gegen Kai Kaschewski unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des VfL Güldenstern Stade II und des MTSV Oederquart/SV Krummendeich (SG) in die Box. Auf verlorenem Posten stand Christian Grothmann in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Sven Stehr, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Gekämpft bis zum Schluss hatte Jan Luca Tank in der Partie gegen Marvin Griener, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Griener mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Tom Nachtigall war im Einzel gegen Sören Stehr nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:1 (Nachtigall) und 13:8 (Stehr). Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Beim 3:0-Erfolg gelang es Wolfgang Dill den Gastspieler Birger Breede in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Breede nun 13 Siege bei 5 Niederlagen aus. Keinen Punkt beisteuern konnte Dennis Meyer im Match gegen Kai Kaschewski, das 0:3 verloren ging. Diese Niederlage war gleichzeitig die 5. für

Meyer seit Beginn der Saison, während ihm bislang 3 Siege gelangen. 6:11, 13:11, 11:8, 4:11, 9:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Patrick Heinsohn und Jan Haack sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Tank / Dill gegen Stehr / Griener hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist der VfL Güldenstern Stade II nun ein Punktekonto von 16:10 Punkten auf, während der MTSV Oederquart/SV Krummendeich (SG) vor dem nächsten Spiel, das am 09.02.2024 gegen die TTG Buxtehude (SG) II ansteht, 6:18 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfL Güldenstern Stade II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 20.02.2024 gegen den TuS Harsefeld II.

Statistik:

VfL Güldenstern Stade II

Doppel: Tank / Dill 1:1, Grothmann / Nachtigall 0:1, Meyer / Heinsohn 1:0

Einzel: C. Grothmann 2:0, J. Tank 1:1, T. Nachtigall 1:1, W. Dill 2:0, D. Meyer 0:2, P. Heinsohn 0:2

MTSV Oederquart/SV Krummendeich (SG)

Doppel: Stehr / Griener 2:0, Stehr / Breede 0:1, Kaschewski / Haack 0:1

Einzel: S. Stehr 0:2, M. Griener 1:1, S. Stehr 0:2, B. Breede 1:1, K. Kaschewski 2:0, J. Haack 2:0